



## ANTRAG

der Abgeordneten Philip Wohlgemuth, KO Mag. Jakob Wolf, u.a.

betreffend **Zweigleisiger Ausbau der Bahninfrastruktur ab Ötztal-Bahnhof in Richtung Vorarlberg**

Der Landtag wolle beschließen:

***„Die Landesregierung wird aufgefordert, sich bei der zuständigen Bundesministerin dafür einzusetzen, dass der zweigleisige Ausbau der Bahninfrastruktur ab Ötztal-Bahnhof in Richtung Vorarlberg vorangetrieben wird.“***

Dieser Antrag möge dem Ausschuss für Klima, Nachhaltigkeit, Ökologie, Energie, Verkehr sowie Land- und Forstwirtschaft zugewiesen werden.

### Begründung:

Die durchgehende Zweigleisigkeit der Arlbergachse im Oberinntal endet derzeit in Ötztal. Als Basis für die Planungen dient ein zwischen ÖBB-Infra und dem Land Tirol abgestimmtes Angebotskonzept für den Streckenabschnitt Innsbruck – Landeck. Dieses wird nun im Zuge der Erarbeitung des Zielnetz 2040 untersucht. In den nächsten Jahren werden auch im Vorarlberger Abschnitt Maßnahmen zur Fahrplanstabilität vorgenommen, etwa die Adaptierung der zweigleisigen Ausfahrt Bludenz in Richtung Arlberg, wodurch die zulässige Geschwindigkeit angehoben werden kann, oder Maßnahmen im Bereich Löcherwald auf dem Streckenabschnitt Wald am Arlberg – Dalaas.

Des Weiteren stellt die Attraktivierung und Modernisierung von Bahnhöfen entlang der Strecke eine weitere wichtige Maßnahme dar. So kommt es zu Bahnhofsumbauten in Schönwies und in Imst-Pitztal.

Bezüglich Eingleisigkeit Oberland bleibt noch zu erwähnen, dass die Umsetzbarkeit eines abschnittswisen zweigleisigen Ausbaus auf den Streckenabschnitten Imst-Imsterberg und Ötztal-Roppen geprüft wird. Diese Planungen haben hohe Priorität und sollen im ÖBB Infrastruktur Zielnetz 2040 (Instrument zur Identifikation und Priorisierung von Erweiterungsinvestitionen) integriert werden.

Um dem steigenden Mobilitätsbedürfnis mit umweltfreundlichem öffentlichem Verkehr gerecht zu werden, bedarf es das volle Potenzial des Bahnverkehrs auszuschöpfen.

Innsbruck, am 13.03.2023

Q.ber

Piracy-Suber

Q.ber

John Jay

John Jay

John Jay

John Jay

John Jay

John Jay

John Jay

l. W. G. Müller

Blau Ende R

Karl L. B.

Clara Hopfen

Karl L. B.



Friedrich E.